

Anhang 8**1. Studentenafel Informatikmittelschule*

A. Obligatorische Fächer	Klasse		
	1.	2.	3.
Deutsch	4	4	4
Französisch bzw. Italienisch ¹⁾	3	3	3
Englisch	3	3	3
Betriebswirtschaft/Recht/ Volkswirtschaft	3	4	5
Rechnungswesen	3	2	3
Geschichte und Staatslehre	2	2	2
Mathematik	3	2	2
Interdisziplinäre Projektarbeit	-	-	1
Sport	3	3	3
Total Wochenlektionen ²⁾ während 4 bzw. 3.5 Tagen	24	23	26
Informatik (Schwerpunkt Applikationsentwicklung) und Naturwissenschaften ³⁾	1 Tag pro Woche	1,5 Tage pro Woche	1 Tag pro Woche
Kaufmännisches Praktikum ⁴⁾	Die Schülerinnen und Schüler haben ein kaufmännisches Praktikum von in der Regel fünf Wochen zu absolvieren.		

B. Freifächer ⁵⁾	Klasse		
	1.	2.	3.
Italienisch oder Spanisch	3	3	3
Bildnerisches Gestalten oder Musik	1	1	1

* Dieser Anhang gilt für diejenigen Schülerinnen und Schüler, die den Lehrgang vor dem Schuljahr 2010/11 begonnen haben.

¹⁾ Italienisch nur für Schülerinnen und Schüler ohne Vorkenntnisse in Französisch (z.B. anderssprachige Zugezogene).

²⁾ Durchschnitt beider Semester.

³⁾ Der Unterricht in Informatik (Schwerpunkt Applikationsentwicklung) und Naturwissenschaften ist modular aufgebaut und findet an einer Berufsfachschule statt.

⁴⁾ Die Schulen legen den Zeitpunkt des kaufmännischen Praktikums fest. Es kann wahlweise in die Schulferien gelegt werden.

⁵⁾ Die Schulen können im Rahmen des verfügbaren Lektionpools weitere Freifächer anbieten.

2. Betrieblicher Praxisaufenthalt

Dauer

Der betriebliche Praxisaufenthalt dauert mindestens 39 Wochen (exkl. Ferien).

Praxisstelle

Die Schülerinnen und Schüler suchen ihre Praxisstelle selbst. Die Schule entscheidet über die Genehmigung der Praxisstelle, nachdem sie Einsicht in den Entwurf des Arbeitsvertrags und den Einsatzplan erhalten hat.

Begleitung

Die Schülerinnen und Schüler werden von mindestens einer Lehrperson während der betrieblichen Praxis, dem Erstellen der individuellen praktischen Arbeit und bei der Berufsmaturität begleitet. Eine der begleitenden Lehrpersonen ist gleichzeitig Kontaktperson zwischen Schule und Praxisstelle.